

# Gemeinwohlerblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 18.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414  
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolldruck Landeck

Nr. 23

Landeck, den 10. Juni 1961

16. Jahrgang

## Ischgl erhält die Idalpseilbahn!

Das Paznauntal, durch seine schöne Lage bei den vielen Fremden äußerst beliebt und als Reiseziel begehrt, erhält nun seine Attraktion. Immerhin, etwas mußte im Paznauntal unternommen werden, um dem Fremdenverkehr Genüge zu leisten. Der ausländische Gast sucht stille, ruhige und leicht erreichbare Plätzchen, sucht sich seine Wanderungen durch Wiesen und Wälder, möglichst entfernt vom Lärm und Gestank der Straßen; und wo kann es ruhiger sein als in Nebentälern?

Schon seit Jahren suchten die Verantwortlichen im Paznauntal irgendetwas, das den Fremdenverkehr belebt; Galtür hielt vor Jahren als besondere Attraktion Rentiere, in Ischgl ist eine Vergnügungsstätte, die weit ins Inntal hinaus bekannt geworden ist, Kappl und See sahen als ihre Hauptaufgabe, die Errichtung der asphaltierten Straße ins Paznauntal. So hatte bisher jede der Gemeinden ihre Probleme; Probleme, die vor allem auf den Fremdenverkehr abgestimmt sind. Ischgl hatte schon seit Jahren den Plan gefaßt, auf die herrliche Idalpe, eine Seilbahn zu bauen. Damit wurde aber lange Zeit nichts. Man sprach viel, beriet sich oft, aber schließlich blieb alles beim: „Woher das Geld nehmen?“ Die Seilbahn auf die Idalpe wäre wohl einmalig, erschlosse herrlichste Schiegebiete im Winter, einmalig schöne Wald- und Wiesenwege im Sommer; aber wenn das Geld fehlt, dann kann man einen bestimmt brauchbaren Plan nicht zu Ende führen.

Was aber einmal in einem Oberländer Kopf drin ist, das ist schwer wieder aus diesem herauszubringen. Bei den Paznaunern noch viel weniger. Da war einmal das

Projekt, hier die voraussichtlichen Kosten, kurz die Idee war vorhanden. Das Geld mußte eben aufgetrieben werden . . . und es konnte schließlich nach langem Ringen doch flüssig gemacht werden. Das Paznauntal, hier muß man nicht allein von Ischgl sprechen, denn die Seilbahn in Ischgl wäre ein wirtschaftlicher Aufschwung des ganzen Tales!, braucht irgendetwas um in aller Welt bekannt zu werden. Einen besseren Hinweis als eine Seilbahn gibt es kaum.

Über die Möglichkeiten einer Seilbahn wurde viel gesprochen und viele glaubten schon immer, daß sich ein solches Projekt nie rentieren könne. Nun, daß ein Seilbahnprojekt eine Gemeinde, oder falls sich mehrere beteiligen sollten, alle vor arge finanzielle Schwierigkeiten stellt, ist klar. Daß aber auf der anderen Seite das ganze Tal von einer einzigen Seilbahn profitieren kann, und noch dazu, wenn eine Seilbahn dort erstellt wird, wo sie von allen Teilen des Tales leicht erreichbar ist, bleibt ebenfalls klar. Wirtschaftlich gesehen brächte die Idalpbahn bestimmt Vorteile.

Das Projekt wird nun eine Seilbahn von Ischgl (1377 m) auf die Idalpe (2300 m) vorsehen. Die Abholzungsarbeiten und verschiedene Vorarbeiten sind bereits getätigt und so erwartet man nun doch bis zum Herbst den eigentlichen Bau der Bahn, nachdem nun das Geld soweit flüssig geworden ist. Mit der 50-Personen-Gondel wird ein ungefährer Höhenunterschied von 950 Metern überwunden und eine schräge Länge von 3620 Metern gefahren; die herrliche Landschaft des Paznauntales und die zackigen Gipfel des Samnaun- und Silvrettagebietes immer vor Augen! Nach den derzeitigen Plänen soll auf



### Rettungswagenweihe

Wie wir bereits in unserer letzten Ausgabe berichtet haben, weihte HH. Cons. Stadtpfarrer Hans Aichner am Sonntag, den 28. Mai die drei neuen Rettungswagen der Bezirksstelle Landeck des Roten Kreuzes. Unser Bild zeigt die drei neuen Wagen mit ihren Mannschaften vor dem Hauptschulgebäude in Landeck.

Foto: S. Tscholl

der Idalpe auch ein ganzjährig geöffnetes Hotel oder ein Berggasthof errichtet und außerdem - das möchte man gerne, und wie man sieht, was sich die Ischgl in den Kopf setzen, wird auch Wirklichkeit! - soll in späterer Zeit eine Fortsetzung dieser Idalpbahn auf das Viderjoch in einer Höhe von 2.800 Metern gebaut werden. Damit wäre eine leichte Verbindung ins Samnaun möglich. Wie gesagt, vorerst wird einmal das Teilstück Ischgl-Idalpe gebaut, später einmal wird man von Ischgl mit Seilbahngondeln bis zum Viderjoch schweben können, wobei ein Höhenunterschied von fast 2000 Metern überwunden wird.

Ischgl hat das erreicht, was viele Gemeinden in Tirol schon wollten, eine Attraktion die den Fremdenverkehr belebt, die die Fremden anlockt und durch das ein Tal nicht mehr Nur-Durchzugsgebiet bleibt.

### Landesrat Wallnöfer

#### Ehrenbürger der Gemeinde Kappl

Landesrat Wallnöfer, Referent für Landwirtschaft beim Amte der Tiroler Landesregierung und Obmann des Tiroler Bauernbundes, ist ein Verfechter der Anliegen der Bauern und des Landvolkes, im besonderen der Bergbevölkerung, wie kein zweiter. Er ist mit aller Kraft bemüht, für die ländliche Bevölkerung das Beste zu tun, sei es auf dem Gebiet der Rationalisierung in der Landwirtschaft selbst, z.B. durch die Erschließung und Technisierung der Höfe, sei es durch Schaffung entsprechender Verdienstmöglichkeiten usw. Seine Arbeit ist aber auch von Erfolg begleitet. Und die Bevölkerung ist ihm dafür zu großem Dank verpflichtet.

Um diesen Dank nur einigermaßen zu bekunden, erhob die Gemeinde Kappl Herrn Landesrat am vergangenen Sonntag zum Ehrenbürger ihrer Gemeinde. Dieser Tag wurde somit für Kappl ein freudiger Festtag. Nach dem Empfang des Herrn Landesrates und der Ehrengäste von auswärts (Nationalrat Regensburger, Ökonomierat Schuler und Sekretär Insp. Huter) durch die Kappler Bevölkerung wurde der eigentliche Festtag eingeleitet durch ein gemeinsames hl. Meßopfer in der schönen, neu restaurierten Pfarrkirche. In der Auslegung des Wortes Gottes durch den Hw. Herrn Pfarrer Unterlechner klang - zu diesem Tag besonders passend - sehr schön durch, wie das ureigenste Streben des Menschen eng verbunden ist mit dem Heimatgedanken; ein zweifaches Heimatstreben muß es sein: einmal nach dem bergenden, schützenden Vaterland und noch mehr nach der ewigen Heimat im Reiche Gottes. Wie ist damit die Arbeit und der Einsatz für die Heimat vor Gott geadelt!

Zum Festakt im Gemeindesaal konnten nur die Männer und Burschen eingeladen werden - sie füllten den Saal ohne Frauen. Eindrucksvoll vermittelte Bürgermeister Siegele den Dank der Bevölkerung an den Herrn Landesrat. Mit ebenso herzlichen Worten dankte der Herr Landesrat für die hohe Ehrung, und er gab seiner Freude darüber Ausdruck, jetzt ein Mitbürger einer Gemeinde mit einem so festen Zusammenhalt und Gemeinschaftsgeist zu sein, wie es Kappl trotz der weiten Streuung der Siedlung und der beruflichen Verschiedenheit der Bewohner ist.

Am Nachmittag machten der Herr Landesrat, die Ehrengäste (Herr Bezirkshauptmann ORR. DDr. W. Lunger hatte sich inzwischen auch eingefunden) mit den Vertretern der Gemeinde eine Rundfahrt durch das weit verstreute Dorf, um verschiedene Probleme an Ort und Stelle zu besichtigen.

Ein Abstecher führte dann noch in das Bergdörfchen Langsthei, das zur Gemeinde Kappl gehört. Dort wurde

dem Herrn Landesrat ein überaus herzlicher Empfang bereitet, und Fraktionsvorsteher Serafin Öttl, Jungbauernobmann Johann Öttl und Ortsbauernobmann Johann Juen machten die Anwesenden noch mit ihren eigenen Anliegen und Sorgen bestens vertraut. Landesrat Wallnöfer und Bürgermeister Siegele antworteten mit herzlichen Worten darauf.

Die Bevölkerung von Kappl freut sich herzlich über den neuen Ehrenbürger und wünscht ihm beste Gesundheit und Gottes Segen für sein weiteres Wirken zum Wohle der Heimat!

Josef Wechner

### Arbeitsamt Landeck

#### Einführung des Karenzurlaubsgeldes als Leistung der Arbeitslosenversicherung

Die Voraussetzungen für den Anspruch auf Karenzurlaubsgeld, das nunmehr eine weitere Leistung der Arbeitslosenversicherung darstellt, sind im § 25 a des Arbeitslosenversicherungsgesetzes festgelegt.

Danach haben Anspruch auf Karenzurlaubsgeld: Mütter, die die Anwartschaft (auf Arbeitslosengeld) erfüllt haben und die sich aus Anlaß der Mutterschaft in einem Karenzurlaub im Sinne der gesetzlichen Vorschriften befinden (Mutterschutzgesetz) oder ihr Dienstverhältnis aus Anlaß der Geburt eines Kindes vor dem Zeitpunkt, in dem Anspruch auf Karenzurlaub bestehen würde, aufgelöst haben oder deren Dienstverhältnis durch den Dienstgeber während der Dauer des Bezuges von Wochengeld aufgelöst wurde. Weiters haben Anspruch auf Karenzurlaubsgeld: Mütter, die im Bezuge des Wochengeldes aus der Krankenversicherung Arbeitsloser stehen, nach Erschöpfung ihres Anspruches auf Wochengeld.

Der Anspruch ist in allen Fällen nur dann gegeben, wenn das neugeborene Kind mit der Mutter im selben Haushalt lebt und von ihr überwiegend selbst gepflegt wird.

Aktuelle Ergänzungen werden in den nächsten Nummern des Gemeindeblattes verlautbart.

### Hauptschule Landeck

#### Hauptschulen: Bezirks-Turn- und Sportfest 1961

Wie in den Bezirkssorten Imst und Reutte findet auch in Landeck heuer ein Bezirks-Turn- und Spielfest der Hauptschulen statt.

Die Hauptschule Landeck, Pfunds und Prutz führen leichtathletische Disziplinen (Dreikampf: Lauf, Sprung u. Wurf) und Spiele am Donnerstag, den 15. Juni (bei schlechtem Wetter am Freitag, den 16. Juni 1961) ab 8 Uhr auf dem Sportplatz in Perjen vor. Die Eltern und alle Freunde der Schule und des Sportes sind dazu herzlich eingeladen.

### Bundesrealgymnasium Landeck

#### Maturathemen am Bundesrealgymnasium Landeck

Bei der schriftlichen Reifeprüfung am Bundesrealgymnasium in Landeck wurden aus Deutsch folgende Themen zur Wahl gestellt:

1. Wohin du blickst, ist Kampf auf Erden, wohin du blickst, kann Frieden werden. (Rich. Dehmel)
2. Echte Bildung ist nicht Bildung zu irgend einem Zwecke, sondern hat, wie jedes Streben nach dem Vollkommenen, ihren Sinn in sich selbst.
3. Österreichs Kultur und die Überfremdung.

Das 1. Thema wurde von 12 Schülern, das 2. Thema von 5 und das 3. von 2 Schülern gewählt.

## Stadtgemeindeamt Landeck

### Kundmachung

Betrifft: Bangseuchenbekämpfung - Weideauftrieb

Auf Grund der Verordnung des Landeshauptmannes von Tirol vom 27. April 1959 BGBl. Nr. 14-1959 dürfen auf allen Alpen, Weiden und Märkten sämtlicher Gemeinden der politischen Bezirke Imst, Innsbruck-Land, Innsbruck-Stadt, Landeck, Lienz, Reutte und Schwaz nur bangfreie Rinder weiden bzw. aufgetrieben werden.

Desgleichen gilt im Bezirk Kufstein für die Gemeinden Münster, Kramsach, Brandenberg, Breitenbach, Unterangerberg, Mariastein, Angath, Langkampfen und Thiersee und im Bezirk Kitzbühel für die Gemeinden St. Jakob, St. Ulrich, Hochfilzen, Waidring, Kirchdorf, Schwendt, Kössen, Aurach, Fieberbrunn, Jochberg, Kitzbühel, Oberndorf und St. Johann.

Es wird erneut darauf verwiesen, daß nach den Bestimmungen des Bangseuchengesetzes bei Verwerfensfällen für den Tierbesitzer die Verpflichtung zur unverzüglichen Anzeige und sofortiger Trennung solcher Rinder von anderen Weidetiere besteht.

### Kundmachung

Gemäß § 49 der Tiroler Gemeindeordnung, LGBl. 24-1949 bzw. § 7 der Tiroler Landesbauordnung wird kundgemacht:

Der Gemeinderat der Stadt Landeck hat in seiner Sitzung am 26. 5. 1961 den Teilbebauungsplan für den Westteil des Unterfeldes im Stadtgebiet Perjen beschlossen.

Dieser vom Gemeinderat beschlossene Teilbebauungsplan liegt im Stadtbauamt Landeck, Zimmer 12 zur öffentlichen Einsicht auf.

Auf die diesbezügliche Kundmachung am Amtsbrett wird hingewiesen.

### Kundmachung

Betrifft: Kartoffelkäferbekämpfung 1961

Die Methoden zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers, die in den vergangenen Jahren angewendet wurden, haben gezeigt, daß auch bei stärkerem Auftreten dieses Schädlings ein wirtschaftlicher Schaden abgewendet werden kann. Ausschlaggebend ist daher, daß jedes Auftreten von Kartoffelkäfern sofort der Gemeinde gemeldet wird, damit gegebenenfalls der sofortige Einsatz der Abwehrmaßnahmen erfolgen kann. Es ist daher notwendig und es ist Pflicht eines jeden Landwirtes, seine Kartoffelfelder und Tomatenpflanzen wiederholt nach Kartoffelkäfern abzusuchen. Die gleiche Pflicht besteht auch für die Besitzer von Gärten, in denen Kartoffel oder Tomaten angepflanzt wurden. Die wichtigsten Richtlinien für die Kartoffelkäferbekämpfung sind:

1. Feststellung des ersten Befalles und seine Ausdehnung.
2. Bei Einzelauftreten genaue Überwachung und Ab-sammlung der Käfer und Larven.
3. Bei einzelner Herdauf-treten Befallfelder spritzen.
4. Bei starkem Befall oder Totalbefall Spritzung sämtlicher Kartoffelbestände unbedingt notwendig.
5. Die Bekämpfungsmittel rechtzeitig besorgen.
6. Auf die Beimengung von Kupfermitteln zur Bekämpfung der Krautfäule nicht vergessen.

Nähere Auskünfte erteilt die Bezirkslandwirtschaftskammer in Landeck.

Wie in den vergangenen Jahren muß unter allen Umständen die Phytophthora (Kraut- und Knollenfäule) Bekämpfung durchgeführt werden und dazu eignen sich in



Automobil- und Touringclub Tirol  
KURATORIUM FÜR VERKEHRSSICHERHEIT



### Wasser in den Bremsen

Wir haben vor kurzem den Ratschlag für Kraftfahrer gelesen, beim Waschen des Wagens das Bremspedal durch Einklemmen eines Stockes zwischen Vordersitz und Bremspedal zu fixieren, um auf diese Weise zu erreichen, daß kein Wasser in die Bremstrommeln eindringen kann. Wir möchten glauben, daß man mit diesem Ratschlag dem Kraftfahrer unnötige Arbeit macht. Abgesehen davon, daß Wasser auch beim Fahren in die Bremsen eindringen kann, ist es ja auch kein Unglück, sofern man sich nur daran gewöhnt, jeweils eine Bremskontrolle durchzuführen; bekanntlich genügt es ja, eine kurze Strecke mit leicht getretener Bremse zu fahren, um wieder die volle Funktionsfähigkeit der Bremslage zu erreichen. Darüber hinaus muß man jedoch feststellen, daß auch das Niedertreten bzw. Fixieren des Bremspedals während des Waschvorganges keine Garantie für trockene Bremsen bietet, da ja die Bremsbacken nur einem Teil der Bremstrommel anliegen. Das einzig wichtige ist, wie gesagt, daß man sich jederzeit über den Zustand der Bremsanlage im Klaren ist. mobiloil press

erster Linie Kupfermittel, es können auch handelsübliche Kombinationspräparate Verwendung finden.

Nähere Auskünfte erteilen die Genossenschaften und der Fachhandel.

**Es wurde gefunden:** 1 Augenglas, 2 Herrenfahräder, 1 Schlüssel, 1 Rucksack und verschiedene Fundgegenstände, welche in Postomnibussen liegen geblieben sind.

Der Bürgermeister: Komm.-Rat Greuter

### Bezirkshauptmannschaft Landeck

Mittwoch, den 21. Juni 1961 findet in den Räumen des Gesundheitsamtes Landeck, Innstraße 15, in der Zeit von 8.30 - 9 Uhr der Lupussprechtag statt, der von Herrn Professor Riehl aus Wien abgehalten wird.

**Körperbehindertensprechtag.** Freitag, den 16. Juni 1961 findet in den Räumen des Gesundheitsamtes Landeck, Innstr. 15, in der Zeit von 15-16 Uhr der Körperbehindertensprechtag statt, der von Herrn. Dozent Dr. Platzgummer - Universitätsklinik Innsbruck - abgehalten wird.  
Der Amtsarzt: Dr. Großmann

### Achtung! Bauern von Landeck und Umgebung

Wir machen darauf aufmerksam, daß in letzter Zeit der **Kartoffelkäfer** bereits in größerem Ausmaß auftritt. Sein Aussehen dürfte allgemein bekannt sein, sodaß er beim Absuchen der Felder sofort erkannt wird und vernichtet werden kann. Das Absuchen der Kartoffeläcker ist — solange die Kartoffelstauden im Auflaufen begriffen sind — die wirksamste und einfachste Methode, den Käfer zu bekämpfen. Wir ersuchen daher **alle Bauern und Kartoffelanbauer** von Landeck und Umgebung, insbesondere jene von Perjen, ihre Felder möglichst umgehend einer genauen Durchsicht zu unterziehen, die Käfer, Larven und Eier restlos abzuklauben und jeden Fund sofort unserer Dienststelle zu melden.

### Ein neues Südtiroler Buch

**Karl Kweton, Burggräfler Währung.** Geschichten vom Wein, vom Vieh und von den Leuten im Etschland. Er-

zählt in der Mundart des Burggrafenamtes. Aus dem Nachlaß gewählt und bearbeitet von Heinrich Micko. Verlag Welsermühl, Wels, Preis 25 Schilling.

Herzerfrischende, humorvolle Erzählungen in echter, urwüchsiger Mundart von dem vor einigen Jahren verstorbenen Meraner Tierarzt Karl Kweton. Unverfälscht spiegelt sich Burggräfler Volkstum in diesen Schilderungen, mit welchen für Südtirol und darüber hinaus für das ganze Tirol ein neuer, bedeutender Volksschriftsteller in Erscheinung tritt. Uns Oberländer als enge Nachbarn der Burggräfler spricht das köstliche Werk besonders an, umso mehr, als auch das Obervintschgauer Volksleben darin zu Worte kommt.

**Aktion: Das gute Buch**

Weitere Firmen und Geschäfte haben sich der Aktion zur Förderung des guten Buches angeschlossen:

Gärtnerei F. Wolf, Kaufhaus Ehrenreich Greuter, Gasthaus Straudi, Max Nötzold, sanitäre Anlagen, Anton Walser, Bezirks-Kaminkehrermeister, Hotel Sonne, Tiroler Wasserkraftwerke AG, Stefan Lami, Taxiunternehmen, Spar- u. Vorschußkasse Landeck, Johann Krismer, Gemischtwarenhandlung, Heinrich Gurschler, alkoholfreie Getränke, Hugo Gaudenzi, Auto-Reparaturwerkstätte, Franz Zangerl, Fleischhauerei, Geschw. Wiedmann, Konditorei - Café, K. Rohner, Handlung, Bank für Tirol und Vorarlberg. All den Firmen sei herzlich gedankt!

Die Kath. Volksbücherei Landeck

**Internationale Schloßspiele im heurigen Sommer**

Immer mehr weiten sich die Schloßspiele Landeck zu einer über unseren Bezirk hinausreichenden Bedeutung aus. Wenn auch die heurigen Spiele kurz sein werden, so bringen sie doch ein besonders auserlesenes Programm mit Gästen aus Wien, Belgien, Deutschland, Spanien und Tirol. Sie beginnen am Samstag, den 29. Juli mit einem Blasmusikkonzert und enden am Sonntag, den 27. August mit einem Gastspiel des Schwäbischen Landesschauspiels („Iphigenie“ von Johann Wolfgang Goethe) als Ausklang und Höhepunkt der heurigen Schloßspiele. Weiters sind zwei Konzerte der Mozart-Sängerknaben aus Wien, ein Konzert der „Keurgroep Tijl“ aus Belgien mit einem Choreographischen Flaggenspiel, zwei „Bunte Abende“ der Gruppe Sepp Staffler aus St. Anton und zwei einer Landecker Gruppe vorgesehen. Das Schwäbische Landesschauspiel bringt die „Iphigenie“, das bedeutendste Werk J. W. Goethes, zweimal. Aus Madrid (Spanien) wird die „Tuna Universitaria“ mit rassigen, südlichen Klängen, Trachten und Tänzen zu Gast sein. Der Termin dieser Gruppe steht noch nicht fest. Die Passionsspieler aus Thiersee werden wahrscheinlich ebenfalls unter der Leitung von Toni Bichler mit einem Stück zu Gast sein.

Die Bevölkerung von Landeck wird angesichts der Bedeutung unserer Schloßspiele um Hilfe und Aufmerksamkeit gebeten, insbesondere bei der Unterbringung der Sängerknaben.

**Tiroler Landestheater**

**13. Vorstellung im Sonntag-Land-Abonnement**

Die verehrten Abonnenten des Sonntag-Land-Abonnements werden darauf aufmerksam gemacht, daß die 13. und letzte Vorstellung Sonntag, den 11. Juni 1961 im Tiroler Landestheater stattfindet.

Zur Aufführung gelangt die dreiaktige Oper „Turandot“ von Giacomo Puccini.

Einmaligen Besuchern dieser Aufführung wird die Möglichkeit geboten, über ihren dortigen Vertrauensmann

Plätze als auch Fahrgelegenheiten und zwar zu ermäßigten Preisen hiezu zu erhalten.

**Großes Preisschießen**

Die Schützengilde Landeck möchte hiemit allen Schützen, Schießsportlern in- und außerhalb unseres Bezirkes in Erinnerung bringen, daß das große Preis- und Gedenkschießen noch am Samstag, den 10., Sonntag, den 11., sowie Samstag, den 17. und Sonntag, den 18. Juni durchgeführt wird.

Es stehen 12 automatische Zugscheiben zur Verfügung sowie Gewehre und Munition.

In den ersten 2 Schußtagen sind bereits respektable Leistungen erzielt worden. Schöne Beste und hohe Geldpreise erwarten die Sieger.

**Schützenguldensammlung 1961**

Die Schützenkompanie Landeck erlaubt sich auf diesem Wege die Bevölkerung von Landeck, um Unterstützung bei der Sammlung des Schützenguldens zu bitten.

**Wanderung ins Karwendel**

Die Jung-KAJ Mädchen ladet alle Mädchen zwischen 14 und 17 Jahren zu einer Wanderung ins Karwendel ein.

Route: Mit der Bahn nach Innsbruck - von dort mit der Seilbahn aufs Hafelekar - Höhenwanderung bis zur Hallerangeralm. Dort Übernachtung; am Morgen Gemeinschaftsmesse - dann zur Speckkarspitze (ungefährlich) und Abstieg nach Solbad Hall - mit Bahn nach Landeck.

Zeit: Samstag, 17. Juni nachmittags bis Sonntag abends.

Vorbesprechung: Donnerstag, den 15. Juni um 20 Uhr im Pfarrheim.

Da die Fahrt ziemlich teuer ist, gewährt die Gruppenkasse einen Zuschuß von 20.- Schilling für jedes Mädchen, sodaß der Beitrag für Fahrt und Übernachtung S 40.- ausmacht.

Die Mädchen-KAJ, Landeck

**Gartenbegehung**

Der Obst- und Gartenbauverein Landeck-Bruggen veranstaltet eine kleine aber interessante Gartenbegehung über das Gebiet Prantauersiedlung-Stanzerleite, eventuell Bruggen, Bruggfeld.

Treffpunkt: Samstag, den 10. Juni 1961, 14 Uhr, Burschlbrücke.

Führung: Fachberater Rienzner  
Vereinsmitglieder, aber auch Gäste sind herzlichst eingeladen.

Die Gartenbesitzer werden gebeten, ihre Gärten zur Besichtigung zur Verfügung zu stellen.

**Kamera-Club-Landeck**

Fototipp für Juni 1961: Unter Tiefenschärfe versteht man, daß ein Objektiv nur Gegenstände gleicher Entfernung mit absoluter Schärfe in einer Bildebene abbilden kann. Gegenstände, die sich vor oder hinter dieser Gegenstandsweite (Entfernung) befinden, werden mit einer gewissen Unschärfe abgebildet.

Die Tiefenschärfe ist groß: Bei kleiner Blende, kurzer Brennweite, weit entfernten Objekten.

Die Tiefenschärfe ist klein: Bei großer Blende, langer Brennweite, nah befindlichen Objekten.

Installationen • Licht- und Kraftanlagen • zu soliden Preisen •	Elektronunternehmen <b>ALOIS SCHLATTER</b> Fließ bei Landeck - Ruf 05442-62118
---	--

Auf Grund vieler Anfragen aus Elternkreisen teilt die Direktion der

### Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie

Wien V, Spengergasse 20, Tel. 57 96 28

mit, daß die Einschreibung von Aufnahmewerbern für das Schuljahr 1961-62 bereits begonnen hat und an allen Wochentagen in der Direktionskanzlei in der Zeit von 8-13 und 14-16 Uhr (Samstag von 8-12 Uhr) vorgenommen werden kann.

Auswärtigen Interessenten werden auf Wunsch die Anmeldeformulare zugesandt.

Schülern aus den Bundesländern stehen ein Knabeninternat (in der Schule selbst befindlich) und ein Mädcheninternat (an der Stadtgrenze) zur Verfügung.

Die Aufnahmeprüfungen finden in der ersten Ferienwoche statt.

Für die Anmeldung kommt eine der fünf Abteilungen der Lehranstalt in Betracht:

**Spinnerei und Weberei, Wirkerei und Strickerei** (jeweils Höhere Abteilung mit Reifeprüfung und Fachschule), **Textilchemie** (Höhere Abteilung und Fachschule für Färberei und Chemischputzen), **Textilkaufmännische Abteilung** (Textilhandelsakademie und Textilhandelsschule) und **Abteilung für Musterzeichen**.

### Fußballsensation: Landeck besiegt IAC mit 1:0

In der heurigen Saison konnten sich die Landecker wirklich nie richtig auszeichnen, sie wurden von Spiel zu Spiel schwächer. Nach einem wahren Niederlagenregen scheinen sich die Oberländer nun aber doch gefunden zu haben und sind aller Voraussicht dem bisher sicher erscheinenden Abstieg entronnen. Laut Regulativ steigt ja bekanntlich der Meister der Westliga automatisch in die Staatsliga; der Meister der Landesligen (Salzburg, Tirol und Vorarlberg) in die Westliga; die qualifizierten Meisterelfs der 1. Klasse (Ötztal, Steinach oder Vomp) in die Landesliga auf. Da es heuer bei der Westliga für Tirol ein günstiges Omen gibt: Austria Salzburg und Dornbirn steigen in die Westliga ab und voraussichtlich kein Tiroler aus der Westliga in die Tiroler Landesliga (wobei die Spiele der Westliga ISK/PFC - Kufstein und SW Bregenz - Wacker Innsbruck von besonderer Bedeutung sein werden), so braucht also aus der Landesliga nur ein Absteiger ermittelt werden. Nun die Stunde für Wilten, das sich letztlich nur durch den „Ausfall“ von Polizei Innsbruck halten hat können, ist gekommen. Sollte nun aber doch noch der ISK/PFC absteigen, so müßte man den zweiten Absteiger aus den Vereinen Hall, Rattenberg und Landeck suchen, wobei aber Landeck noch das beste Torverhältnis besitzt. Wie sieht nun die Situation für die Landecker aus?

Die Heimischen haben noch auf eigener Anlage gegen den SK Imst und auswärts gegen Kundl zu spielen. Landeck braucht aus vier erreichbaren Zählern nur noch einen. Ob das nicht genügen sollte? Rattenberg hat es nicht leichter als Landeck, denn die Spiele gegen SC Schwaz (auswärts) und gegen ASV Kematen sind noch nicht gewonnen! Am meisten vom Abstieg bedroht wäre aber Hall das gegen Wilten wohl noch zu zwei Punkten kommen kann, aber gegen Schwaz wohl kaum (auch auf eigener Anlage!) zu ihrem Ziel kommen wird. Immerhin liegt Hall mit drei Punkten gegen Landeck und Rattenberg im Hintertreffen. Entscheidung wird aber erst das Spiel am 18. Juni in Landeck bringen, wenn sich die beiden

Oberländer Rivalen Landeck und Imst gegenüberstehen. Spielt Landeck so wie gegen den Meister IAC, so sollten zwei Punkte in Landeck verbleiben können. Alle Abstiegsgefahren sind aber schon bei einem Unentschieden gebannt.

Das Spiel gegen den IAC war wieder einmal ein Spiel, wie es sich der Fußballfreund wünscht: Schnell, fair und von Anfang an spannend. Landeck war die ganze Spielzeit stark feldüberlegen, zeigte sich nicht nur in der Hintermannschaft, sondern vor allem im Aufbau und in der Stürmerreihe von bester Seite und schlug im entscheidenden Augenblick zu. Die Kombinationen, die vor allem der Sturm zeigte, waren beste Klasse und herzerfreuend. Landecks Mannschaft kannte man einfach nicht wieder. Leitner, Tiefenbacher, Knabl im Sturm arbeiteten, als ob sie keine Müdigkeit kannten, der Aufbau mit Sieß und vor allem mit Reich (einmalige PASSES von Reich geschossen, verfehlten fast nie ihre Adresse!) entlastete die Arbeit der Verteidigung, in der wohl keiner namentlich zu nennen ist, da alle 4 Mann ihr bestes gaben. Eiterer mußte nach prima Leistung ca. 20 Minuten vor Schluß seinen Platz an Klotz, der sich prächtig schlug, abgeben.

Recht erfreulich waren die Leistungen unserer „Team-baby“ Vallaster und Grossegger, die sich beide dadurch in die erste Kampfmannschaft gespielt haben.

Landeck hätte weit höher gewinnen können; ein 3:0 oder 3:1 wäre jedenfalls dem Spielverlauf gerechter gewesen. Eckenverhältnis 8:2. Schiedsrichter Stix Josef (I) war ein umsichtiger und völlig unparteiischer Spielleiter; er wurde von Trs und Greuter auch gut unterstützt.

**Landeck Jgd. - Rietz Jgd. 6:2**

**Schönwies II - Landeck II 4:3 (!)**

### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

**Sonntag, 11. 6.:** Herz-Jesu-Bundesfest des Tiroler Volkes 6 Uhr Aussetzung u. Jm. f. Josef Wachter, 7 Uhr hl. M. n. Mng., 8 Uhr Pfarr- u. Festgottesd. m. feierl. Hochamt f. d. Pfarrfam. u. Prozession auf d. Öd (Prozessionsweg siehe unten!), 11 Uhr Jm. f. Alois Sonnweber, 20 Uhr Abendm. als Jm. f. Julius u. Maria Mehlhorn.

**Montag, 12. 6.:** Hl. Johannes a. S. Facundo - 6 Uhr hl. M. f. Lisl Höller u. Jm. f. H.H. Thomas Geiger, 7.15 Uhr Jm. f. Josefa Klimmer, 8 Uhr hl. M. f. Veronika Grissemann.

**Dienstag, 13. 6.:** Hl. Antonius v. Padua - 6 Uhr hl. M. f. Luise Tschofen u. Jm. f. Alois Büsel, 7.15 Uhr hl. M. z. E. d. hl. Antonius, 8 Uhr Standesm. f. Johann Paulmichl.  
**Mittwoch, 14. 6.:** Hl. Basilius d. Große - 6 Uhr hl. M. f. Geschw. Spiss, 7.15 Uhr hl. M. f. † Mutter Maria Raggl, 7.15 Uhr hl. M. f. † Mutter Maria Raggl, 7.30 Uhr Per-fuchsberg hl. M. f. Elisabeth Kraxner, 8 Uhr hl. M. f. d. Frauen.

**Donnerstag, 15. 6.:** Festfreier Tag - 6 Uhr Burschl Gem.-M. f. Johann Lackinger u. Angeh., Pfarrkirche hl. M. f. Kreszenz Patsch, 7.15 Uhr Standesm. f. Karl Marth, 8 Uhr hl. M. f. Josef u. Gustl Spiss.

**Freitag, 16. 6.:** Festfreier Tag - 6 Uhr hl. M. f. Leb. u. † d. Fam. Unterrainer u. Hutter, u. hl. M. f. Johann Walch (Schatzen), 7.15 Uhr Standesm. f. Paula Pircher, 8 Uhr Jm. f. Dr. Hugo Plattner u. Mutter Johanna, 20 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

**Samstag, 17. 6.:** Hl. Gregor Barbadiçi - 6 Uhr hl. M. f. Adolf Kolbe u. hl. M. f. Kathi Zangerl, 7.15 Uhr hl. M. f. Eltern u. Geschw., 8 Uhr hl. M. f. Aloisia Schönsleben, 17 Uhr Beichtgel., 20 Uhr Rosenkranz u. Beichtgel.

Besonderes: Neuer Prozessionsweg f. d. Herz-Jesu-Prozession auf d. Öd: Kirche - Schulhausplatz - Urichstr. (1. Altar b. Braun) - Salurnerstr. (2. Altar b. Haus Berta Schrott) - Fischerstr. (3. Altar b. Tilg Leo) - Schulhausplatz (4. Altar b. d. Hauptschule) - Kirche. Nach dem Evangelium bei der Hauptschule ist kurze Ansprache und Bundeserneuerung.

NB. Bei Schlechtwetter entfällt die Prozession. In diesem Falle wäre auch um 9.30 Uhr eine hl. Messe!

### Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen:

Sonntag: 6 Uhr Frühm. f. Antonia Riml - 8 Uhr Festgottesd. m. Amt f. Franz Juen. Anschließend Herz-Jesu-Prozession wie an Fronleichnam. Nach d. Prozession hl. M. f. d. Pfarrfam. 20 Uhr Abendm. f. Ludwig Vogt.  
Montag: 6 Uhr hl. M. f. Ludwig Schlatter, 7.15 Uhr hl. M. f. Heinrich Ladner.  
Dienstag: 6 Uhr hl. M. f. Stefan u. Maria Wohlfarter, 6.30 Uhr z. E. d. hl. Antonius, 7.15 Uhr hl. M. f. Josef u. Martin Mayer. 20 Uhr Fatima-Andacht.  
Mittwoch: 6 Uhr Jm. f. Alfred Guem, 7.15 Uhr hl. M. f. Rosa Pezzeri.  
Donnerstag: 6 Uhr Jahrtag f. Julia Traxl, 7.15 Uhr hl. M. f. Kreszenz Walcher.  
Freitag: 6 Uhr hl. M. f. Richard Mathies, 7 Uhr hl. M. f. Katharina Waldner, 20 Uhr Herz-Jesu-Andacht.  
Samstag: 6 Uhr Gem.-M., 7.15 Uhr hl. M. n. Mng., 20 Uhr Rosenkranz m. Beichtgel.

### Ärztl. Dienste: 11. 6. 1961:

**Landeck-Zams-Pians:** Dr. Karl Fink, Ldeck., Malsenstr. 11, Tel. 477

**St. Anton-Pettneu:** Dr. Viktor Haidegger, Tel. 05446/45114

**Pfunds-Nauders:** Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

**Prutz-Ried:** Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

**Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams)** Ruf 210/424

**Stadtapotheke** von 10-12 Uhr geöffnet

**Nächste Mutterberatung:** Montag, 12. 6., 14 - 16 Uhr

**Lottoziehung: Mittwoch 64 - 24 - 79 - 63 - 17**

Ohne Gewähr **Samstag 64 - 76 - 30 - 83 - 41**

Lottokollektur Johann Bombardelli im Sporthaus Walser



Realgymnasiale  
**MATURA**  
durch Fernunterricht der  
Maturaschule  
DR. ROLAND  
Wien VII,  
Westbahnstraße 5  
Studiendauer:  
36 Monate  
Beamtenmatura:  
12 Monate  
Kostenlose Prospekte

■ FIMBERGERRADIOFIMBERGERRADIOFIMBERGERRADIOFIMBERGERRADIOFIMBERGER ■

## ORION - Strickmaschinen

Kostenlose Einschulung!

nur bei **Radio Fimberger**

■ FIMBERGERRADIOFIMBERGERRADIOFIMBERGERRADIOFIMBERGERRADIOFIMBERGER ■

### SCHWERHÖRIGE!

Kostenlose Gehörmessungen und unverbindliche Vorführung unserer **Hörgeräte**

am 16. Juni in Landeck, Hotel Schw. Adler, 8-16 Uhr

**SIEMENS-REINIGER-WERKE Ges. m. b. H.**

INNSBRUCK, Maria-Theresienstr. 21

Krankenkassenzuschüsse

Teilzahlungen

MODENHAUS  
**HUBER**

Sag Huber, trag' Huber

**ruf Huber 321**

die gute Rufnummer für dringende Wünsche. Verlangen Sie Auswahlendungen in:

Dirndl - Sommerkleider - Badeanzüge - Röcke und Blusen

## Deisenberger-Möbel

verschönern Ihr Heim!

Kaufen Sie deshalb Ihre

Schlafzimmer

Wohnzimmer

Fremdenzimmer

Einbauküchen

Eckbänke

Polstermöbel und

Matratzen bei

**Deisenberger** Möbel-  
Werkstätte

Zams - Tirol

Wir beraten Sie gern und unverbindlich!

Mehrere tüchtige Hilfsarbeiterinnen werden ab sofort für leichtere Arbeiten eingestellt!

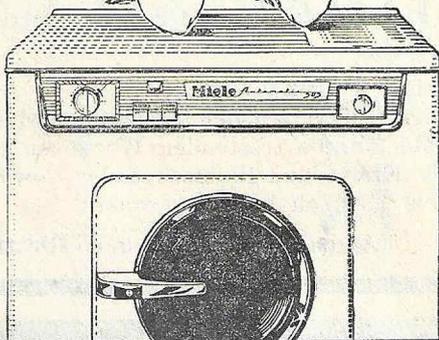
### Traktorfahrer

für Baustelle Steighaus zu sofortigem Eintritt gesucht.

Anfragen an Hermann Hermann Haueis, Zams.

Ihr ganzes Vertrauen gehört

## Miele



Auf ihre Miele kann sie sich blind verlassen - heute, morgen und nach vielen Jahren: eine Miele ist technisch vollendet und so solide gebaut.

#### Für den Haushalt: 4 u. 5 kg

Mod. 404, 405, 410 ..... ab S 12.200.-

Mod. 504, 505 ..... ab S 14.200.-

#### Für das Gewerbe: 7 kg

Mod. 701, 702, 705 ..... ab S 19.800.-

TEILZAHLUNG BIS 12 MONATE!

Alles bei Ihrem autorisierten MIELE-Service-Händler

*Radio Fimberger*

# A & O

bringt vom 9. bis 22. Juni 1961

### ASo - Rindsgulasch

Sonderangebot

1/2 Dose

**10.50**

### ASo - Schmalzfleisch

ein delikater Brotaufstrich

1/5 Dose

**6.-**

### Diamant Rouge

Original franz. Rotwein

1 Liter

**15.20**

inkl. Steuer ohne Flasche

### Korkenzieher

unverwüstlich und einfach in der Handhabung

NUR

**3.-**

bei Ihrem

## A & O - Kaufmann

### Verkaufe Maschinen und Werkzeuge

aller Art für Schlosser und Schmiede.

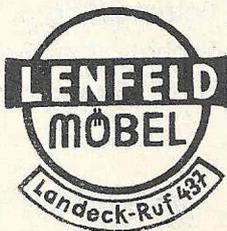
Zu erfragen bei der Redaktion des Gemeindeblattes

MÖBEL u. HOTEL-EINRICHTUNGEN

## Ing. lenfeld

*Einrichtungshaus*

L A N D E C K



Unser Sonderangebot:

Fremdenzimmer

**S 2190.-**

5-teilig in bester Qualität

Federkernmatratzen (auch JOKA)

in bester Qualität versch. Muster

**S 500.-**

Besichtigen Sie unser reichhaltiges Möbellager, wir können mehr zeigen als Sie in unseren Schaufenstern sehen! Wir liefern frei Haus! Katalog anfordern - Postkarte genügt!

In tiefer Ergriffenheit danken wir für alles, was unserer lieben Verstorbenen, Frau

## Rosa Jäger geb. Greuter

zu ihrer letzten Ehre erwiesen worden ist und für die herzliche und tröstende Anteilnahme und Mittrauer.

Wir bitten, unserer geliebten Mutter  
ein gutes Andenken zu bewahren  
und ihrer im Gebete zu gedenken.

**Anton und Mathilde Jäger**  
Schaan, Landeck.

### DANKSAGUNG

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Todes meines Gatten, unseres Vaters und Großvaters, Herrn

## PETER RIETZLER

B.-B. Angestellter

sagen wir allen Freunden und Bekannten ein aufrichtiges Vergelt's Gott.

Unser besonderer gilt der Hw. Geistlichkeit, Herrn Dr. Frieden, dem Bahnvorstand, den Arbeitern und Angestellten des Bahnhofes Landeck, Herrn Kohl für die tröstenden Worte am offenen Grab, unseren Hausparteien sowie allen Verwandten. Für die Kranz- und Blumenspenden, sowie für die Beileidsschreiben und die Beteiligung am Leichenbegängnis sei auch herzlich gedankt.

In tiefer Trauer: **Josefa Rietzler**, Gattin

**Anna Niedermayer geb. Rietzler**, Tochter

### DANKSAGUNG

Außerstande jedem einzelnen zu danken, die meinen lieben Gatten, Vater und Schwiegervater, Herrn

## Franz Auer

Mechanikermeister

zur letzte Ruhestätte begleiteten, sonst auch im Gebete seiner gedachten und das Grab mit Kranz- und Blumenspenden schmückten, sagen wir allen innigen Dank.

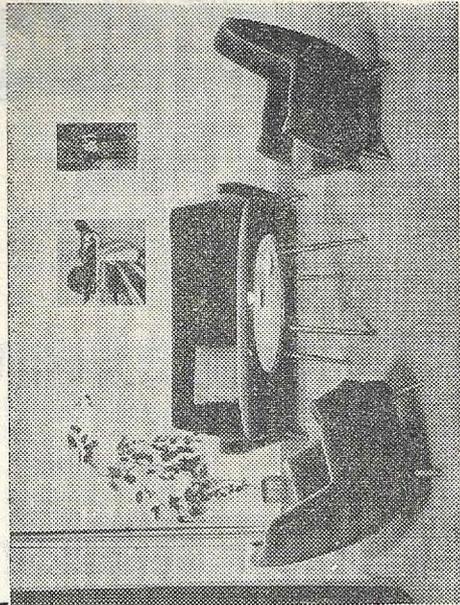
Besonderer Dank gilt der Hochwürdigen Geistlichkeit von Landeck, Perjen und Zams, Herrn Dr. Karl Enser für die rasche ärztliche Betreuung, den Ärzten und Krankenschwestern des Krankenhauses Zams, der österr. Gesellschaft vom Roten Kreuz, Bezirksstelle Landeck, der Stadtmusikkapelle Landeck sowie allen Verwandten und Bekannten.

Landeck, am 8. Juni 1961

In tiefer Trauer:

**Maria Auer**

**Midi und Franz Lins**



**Musterring-Möbel machen die Wohnung zum Heim!**

# Musterring Sonderkredit - Aktion

für alle bei uns gekauften Waren nur 1/2 Prozent Zins pro Monat

Wohnzimmer ■ Teakmöbel ■ Schlafzimmer ■ Schlafzimmer ■ Einbauküchen  
 Sämtliche JOKA-Erzeugnisse  
 Fremdenzimmer  
 Teppiche ■ Vorhänge ■ Wolldecken ■ Läufer

*Einrichtungshaus*

# Möbel KOBEL - Imst



Wertgutschein  
 für neuen Musterring-  
 Farbkatalog mit Ma-  
 ßen und Preisen ze-  
 gen 10 S Schutzge-  
 bühr, die bei Möbel-  
 kauf zugeschrieben  
 wird. Bitte mit genauer  
 Adresse einsenden an: ↑

**Handelsschülerin** mit sehr gutem Abschlußzeugnis sucht Stelle in Landeck in privatem oder öffentlichem Betrieb.

Zuschriften an die Verwaltung

## Welcher Junge hat Freude zum Spengler- und Glaserhandwerk ?

Über die zustehende Erziehungsbeihilfe biete ich auswärtigen Lehrlingen außerdem Zimmer mit Frühstück. Ungelernte junge Hilfsarbeiter finden Gelegenheit diesen Beruf anzulernen. In diesem Falle bleibt der Hilfsarbeiterlohn während der Anlernzeit zugesichert.

*Hans Mathoy* SPENGLER- UND GLASERMEISTER

## Fremdenbetten

Halbdaunen S 350.—  
 Halbdaunen Ia S 420.—

*Betten-Jesjak*



PHILIPS  
 STAUBSAUGER 400 ml  
 SAUGLEISTUNGSREGLER

KASSAPREIS

S 1450.—

oder  
 Anzahlung S 450.—  
 und  
 10 Monatsraten à S 110.—  
 bei

*Radio Fimberger*

**11. Juni - Vatertag**  
 Jeder Vater freut sich über ein Geschenk  
 vielleicht ein schönes Hemd mit passender  
 Krawatte vom



**D**  
**K**  
**W**

rasant  
 kurvensicher  
 und robust

**Junior**

prompt lieferbar  
 offiz. DKW Verkauf und Vorführung

**ESSO STATION**  
*Erwin Netzer*      **LANDECK**  
 Innstraße

**Umstandskleider und -Bluserl**  
**Stillbüstenhalter - Umstandsgürtel**  
 in ärztlich empfohlenen Faconen.




**Vater, Mutter und 9 Kinder**  
 Lustige Familienerlebnisse. Mit Heinz Erhardt, Monika  
 Ahrens, Renate Küster, Corny Collins u. a.  
**Freitag, 9. Juni**                      **19.45 Uhr**                      **16 Jr.**

**Das Wunder von Lourdes**  
 Der Gnadenort und seine Heilungen. Ein religiös-medizini-  
 scher Dokumentarfilm.  
**Samstag, 10. Juni**                      **17 und 19.45 Uhr**                      **12 Jr.**

**Und ewig singen die Wälder**  
*(Das Erbe von Björndal)*  
 Ein spannendes und farbenprächtiges Bauerndrama. Mit  
 Joachim Hansen, Hans Nielsen, Brigitte Horney u. a.  
**Sonntag, 11. Juni**                      **14, 17 u. 20 Uhr**  
**Montag, 12. Juni**                      **19.45 Uhr**                      **14 Jr.**

**Teufel der Prärie**  
 Fuzzy und der einsame Reiter gegen Doppelgänger. Charles  
 King, Roy Brent, Lane Chandler, Myrna Dell u. a.  
**Dienstag, 12. Juni**                      **19.45 Uhr**                      **Jv.**

**Scala - total verrückt**  
 Herzensroman eines Revuegirls. Mit Claus Biederstaedt, Erich  
 Winn, Rudolf Platte, Germaine Damar u. a.  
**Mittwoch, 13. Juni**                      **19.45 Uhr**  
**Donnerstag, 14. Juni**                      **19.45 Uhr**                      **16 Jr.**

**Voranzeige:**                      **Ab Freitag, 15. 6. 61**  
*Die unvollkommene Ehe*                      **16 J.**

Trotz niederer Preise beste Qualität

**Fremdenzimmer nur S 2250.-**      **JOKA-**      Matratzen  
 zweibettig, in verschiedenen Holzarten      Betten  
 Liegen

**STÜHLE - TISCHE - GARTENMÖBEL**

Lieferung frei Haus - Zahlungserleichterungen - Große Möbelschau in zwei Etagen

**Möbelhaus**      *Hans Reiter*      **Innsbruck**  
 am Hauptbahnhof